

Veranstaltungsreihe Klimagerechte Landschafts- architektur – Klima- und Ressourcenschutz im Freiraum

Moderne Landschaftsarchitektur hat komplexe Aufgaben, um den vielfältigen Anforderungen unseres sich stets verändernden Gesellschaftsbildes nachzukommen. Sie hat die Anforderung, mit an erster Stelle der Planungsdisziplinen, die Strömungen zu mehr klimagerechtem Planen und Bauen zu prägen. Keine andere Disziplin verbindet über die verschiedenen Planungsebenen hinweg den ressourcenschonenden Umgang mit Raum und Gütern. Beginnend von der Raumplanung bis hin zur Objektplanung ist die Landschaftsarchitektur und -planung vertreten.

Die breite Öffentlichkeit, Verwaltungen, Politik sowie unsere kooperierenden Disziplinen stellen Forderungen nach Planungen im Sektor von Landschaft und Grün auf, die uns in Zukunft vor den großen Einflüssen des Klimawandels schützen sollen.

Landschaftsarchitektur versteht sich als ganzheitliche Planung. Als integrative und wissenschaftliche Disziplin bringt sie kreative Lösungsansätze aller Bereiche der Planung und des Bauens zusammen. Um die Auswirkungen des Klimawandels zu reduzieren, ist es erforderlich, den Schutz von Klima und Ressourcen gemeinsam zu denken. Ressourcenschutz ist mittelbarer und oft auch unmittelbarer Klimaschutz.

Die Tagung knüpft tragende Themen zu Klima- und Ressourcenschutz zusammen. Die Referent:innen beleuchten Maßnahmen zur Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft. Des Weiteren werden Wege zur Reduktion von CO₂-Emissionen dargestellt, die bei Baustoffen und Vegetationssubstraten bereits heute eingehalten werden. Die Minderung von klimaverändernden Produktionsweisen ist aktiv anzugehen. Diese Planungsansätze sind an Beispielen effektiv messbar. Die Tagung zeigt, wie sich Erfolge darstellen und das klare Statement zum umweltgerechten sowie nachhaltigen Bauen unterfüttern.

Termine & Tagungsorte

Mittwoch, 31.05.2023, 12.00 - 17.00 Uhr
Rinn Beton- und Naturstein GmbH & Co. KG
Rodheimer Straße 83, 35452 Heuchelheim

Donnerstag, 01.06.2023, 10.00 - 17.00 Uhr
Katholische Akademie Bistum Fulda
Neuenberger Straße 3-5, 36041 Fulda

Freitag, 02.05.2023, 10.00 - 13.00 Uhr
Landesgartenschau Fulda 2023, 36037 Fulda
www.lgs-fulda-2023.de

Tagungsgebühren

Die Module I - III können separat gebucht werden:

- 25 Euro Seminar 31.05.2023
- 200 Euro Tagungspauschale 01.06.2023
- 150 Euro Mitglieder* bdla
- 50 Euro bdla Juniormitglieder / Studierende
- 25 Euro Geländeführung** LGS Fulda 2023

- * Mitarbeiter:innen aus Büros, deren Inhaber:in im bdla Mitglied ist, zahlen den Mitglieder-Preis.
- ** Die Eintrittskarte ist auf Namen und Rechnung der LGS Fulda 2023 gGmbH in der Teilnehmergebühr enthalten.

Online-Anmeldung

Wir bitten um frühzeitige Anmeldung im Internet:
www.bdla.de/event/klimagerechte-landschaftsarchitektur
Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Rechnung per E-Mail.



Anmeldeschluss: 22. Mai 2023

Stornobedingungen

Für Anmeldungen, die nicht bis 2 Wochen vor Veranstaltung zurückgezogen werden, müssen die Kosten voll berechnet werden. Eine Vertretung der teilnehmenden Person ist möglich. Bei einer zu geringen Teilnehmerzahl behält sich der Veranstalter vor, die Tagung abzusagen.

Übernachtung

Tourismus und Kongress-Management Fulda
www.tourismus-fulda.de

Mit freundlicher Unterstützung von



Den Anfang
macht ein guter Stein.

we-ef

Medienpartner



Veranstaltungskooperation



Konzeption

bdla Hessen e.V.:
Prof. W. Riehl, E. Bauermann, U. Luz,
Rinn GmbH & Co. KG:
F. Hellenbrandt, R. Dieling

Veranstalter



Bund Deutscher Landschaftsarchitekt:innen bdla
Landesverband Hessen e. V.
Dinkelstraße 40
70599 Stuttgart
Tel.: 0 711 2 537 433
Fax: 0 711 2 537 434
hessen@bdla.de
www.bdla.de/hessen

Foto: E. Bauermann (links oben), Prof. Kammann (rechts oben),
R. Burghardt (links unten), Feess (rechts unten)



Veranstaltungsreihe

Klimagerechte
Landschaftsarchitektur –
Klima- und Ressourcen-
schutz im Freiraum

31.05. | 01.06. | 02.06.2023
Heuchelheim und Fulda



Modul I – Mittwoch, 31.05.2023, 13.00 – 17.30 Uhr

Rinn Beton- und Naturstein GmbH & Co. KG, Heuchelheim

Seminar

Die Ressourcenwende in der Betonsteinherstellung -

Ein großer Schritt zum kleinen Footprint

Das Seminar vermittelt Technologie und Materialkunde von Betonsteinen mit 90 % weniger Zement. Die Ergebnisse von Laborprüfungen zu deren Eignung und Dauerhaftigkeit führen zu der Erkenntnis, welchen Umweltbeitrag die neuen Produkte ab sofort zu leisten imstande sind.

ab 12.00 Uhr

Ankunft der Tagungsgäste - Begrüßung - Snack

Rinn Ideengarten

13.00 Uhr

Besichtigung der Fabrikation

Christian Ferber, Geschäftsleitung

14.30 Uhr Begrüßung im Rinn Forum

14.45 Uhr

Was ist der Kern des Klimasteins?

Ein Meilenstein in Sachen Klimaschutz

Christian Rinn & Luisa Rinn

15.15 Uhr

Klima- und Ressourcenschutz bei der Entwicklung eines Wohnbaugebiets

am Beispiel Fernwald-Annerod, Jägersplatt BA 4

Jochen Ahl, Seniorpartner IMAXX Gruppe

Friedericke Dietrich, M.Sc. Geografie, INIKOM GmbH Gießen

16.00 Uhr Vortrag und Laborführung

Qualitätsprüfung von Betonsteinen mit reduziertem Zementanteil

Peter Hafensteiner, Leiter Labor

Dr. Kasra Shafiei, Forschung und Entwicklung

17.00 Uhr Ausklang und Imbiss im Rinn Terrassengarten

ab 18.30 Uhr (Dauer ca. 75 Minuten)

Transfer von Heuchelheim nach Fulda

ab 20.00 Uhr

Vorabend-Kolleg:innentreff Restaurant Ritter

Kanalstraße 18-20, 36037 Fulda

(Selbstzahler-Prinzip)

Modul II – Donnerstag, 01.06.2023, 10.00 – 17.00 Uhr

Katholische Akademie Bistum Fulda, Großer Saal

Tagung

Klimagerechte Landschaftsarchitektur –

Klima- und Ressourcenschutz im Freiraum

ab 09.30 Uhr Einlass und Anmeldung

10.00 Uhr

Begrüßung

Victor Kamphausen, Vorsitzender bdla Hessen e.V.

Frank Hellenbrandt, Prokurist, Verkaufsleitung Key Account

Rinn Beton- und Naturstein GmbH & Co. KG

Moderation

Prof. Wigbert Riehl und Ernst Bauermann

RIEHL BAUERMANN + PARTNER,

Landschaftsarchitekten PartG mbB, Kassel

BLOCK I

10.15 Uhr

Klimaschutz als Gestaltungsaufgabe

Prof. Dr. Martin Hein

Leitung und Moderation Klimaschutzrat Kassel

10.45 Uhr

Nachhaltige Produkte, mineralische Massenströme und nachhaltiger Konsum, Kreislaufwirtschaft

Referent:in wird noch benannt

Abteilung Nachhaltige Produkte, mineralische Massenströme und nachhaltiger Konsum, Kreislaufwirtschaft, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

11.30 Uhr

Kreislaufwirtschaft im Bauwesen

M. Sc. Sebastian Rauscher, Projektleiter und Stoffstrommanagement Heinrich Feeß GmbH & Co. KG, Kirchheim / T.

12.15 Uhr

Transformation - Bauen nicht mehr herkömmlich,

sondern innovativ: Verringerung des CO₂-Fußabdrucks mit zementreduziertem Beton

Prof. Dr.-Ing. Bernd Hillemeier, Berlin

13.00 Uhr Diskussion und Austausch

13.15 Uhr Mittagsimbiss

BLOCK II

14.15 Uhr

Weg von Statements, hin zum realen Handeln –

Die Initiative „Phase Nachhaltigkeit Landschaftsarchitektur“

Dr. Christine Lemaitre Vorstand, Deutsche Gesellschaft

für nachhaltiges Bauen DGNB, Stuttgart

14.45 Uhr

Stadtbaumsubstrate als Kohlenstoffsenken:

„Pflanzkohle und ihre Produktion als

Nachhaltigkeits-Werkzeug“

Prof. Dr. Claudia Kammann, Hochschule Geisenheim

University Institut für angewandte Ökologie, Professur für

Klimafolgenforschung für Spezialkulturen

(auch Verbesserung Baumstandorte im urbanen Freiraum)

15.30 Uhr Kaffeepause

15.45 Uhr

Ist die Klimaanpassung angekommen?

Zum Umgang mit der Klimaanpassung in Theorie und Praxis

Dr.-Ing. René Burghardt, Landschaftsplaner und Stadtklima-

tologe Burghardt und Partner, Ingenieure (BPI Kassel)

und Universität Kassel, Forschungsstelle Klimadynamik,

Raum + Objekt (KliRO)

16.30 Uhr Abschluss-Diskussion

16.45 Uhr

„Die Fulda verbindet...“ - Landesgartenschau Fulda 2023

Projektvorstellung zur Einführung der Geländeführung

Steffan Robel, Landschaftsarchitekt bdla,

A24 Landschaft Landschaftsarchitektur GmbH, Berlin

17.30 Uhr Ende der Tagung

Pause / Check-in Hotels

19.00 Uhr

Geführter Spaziergang durch den Park von

Schloss Fasanerie

Dr. Marcus Miller, Direktor Schloss Fasanerie

20.00 Uhr

Abendessen auf der Terrasse von Schloss Fasanerie

Restaurant „Die Fasanerie“, 36124 Eichenzell

(Selbstzahler-Prinzip)

Modul III – Freitag, 02.06.2023, 10.00 – 13.00 Uhr

Landesgartenschau Fulda 2023 – Geländeführung

Die Eintrittskarten werden am Vortag ausgegeben,

Gültigkeit: 02.06.2023

09.45 Uhr Treffpunkt

10.00 Uhr

Begrüßung und Start „Die Fulda verbindet...“

Ein geführter Spaziergang über das Gelände der

Landesgartenschau Fulda 2023

Steffan Robel, A24 Landschaft, Berlin

Ulrich Schmitt und Marcus Schlag,

Landesgartenschau Fulda 2023 gGmbH

ca. 13.00 Uhr

Gemeinsamer Imbiss und Ausklang

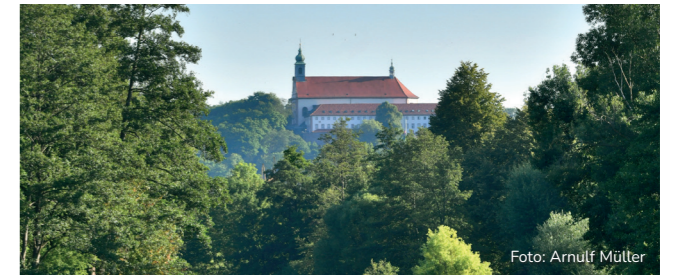
in der Rinn Outdoor-Küche auf der LGS

im Bereich „Kulturgarten“ der LGS Fulda 2023

Frank Hellenbrandt,

Rinn Beton- und Naturstein GmbH & Co. KG

ca. 14.00 Uhr Ende der Veranstaltung



Fortbildung

Die Veranstaltung wird von der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen AKH / AKNW als Fort- und Weiterbildung für Mitglieder und AiP / SiP der Fachrichtungen Landschaftsarchitektur und Stadtplanung anerkannt.

Die jeweiligen Fortbildungseinheiten sind auf der Website zur Veranstaltung abrufbar.

Die Anerkennung für weitere Länderkammern erfolgt entsprechend.